

# Solar mobil

► **Büttner Elektronik** Hitzewelle in Europa – die Kompressorkühlschränke und -kühlboxen laufen auf Hochtouren. Das bedeutet: Je nach Größe fließen zwischen 25 und 50 Amperestunden in so eine Box, eine 100-Ah-Bordbatterie, aus der ungefähr 50 Amperestunden entnommen werden können, ist also nach einem Tag leer.

Eine Solaranlage ist für Freisteher, abgesehen von einem Stromaggregat, die beste und einfachste Lösung – aber auch relativ aufwendig. Viel einfacher, universeller und flexibel einsetzbar ist ein mobiles Solarmodul. Das Büttner Travel Line MT SM 110 TL ist mit 1.189 Euro zwar kein Schnäppchen, von der Ausstattung und der Bedienung aber ein Traum. Das faltmodul mit 100 Watt Maximalleistung wird komplett mit Laderegler und einem Stecker für eine Zwölf-Volt-Steckdose geliefert. Ausrichten, einstecken und laden. Je nach Ausrichtung und Intensität der Sonne liefert das Modul zwischen zwei und sechs Ampere pro Stunde. Bei schönem Wetter werden so ungefähr 30 bis 40 Amperestunden zurückgespeist.

**FAZIT:** Universell einsetzbar, unabhängig vom Fahrzeug, zur Not auch im Mietmobil oder bei der Gartenparty. Außerdem funktioniert das Modul auch hinter der Frontscheibe, es kann also nicht geklaut werden.

[www.buettner-elektronik.de](http://www.buettner-elektronik.de)

